



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen  
FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen  
Fraktion Bürger für Hohenlimburg /Piraten Hagen  
Fraktion Die Linke im Rat der Stadt Hagen  
Fraktion Hagen Aktiv im Rat der Stadt Hagen  
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Vorschlag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv, FDP, Die Linke, BfHo/Piraten  
hier: Einheitliche Gestaltung des Spätverkehrs sowie eine Verbesserung des Samstagsverkehrs

**Beratungsfolge:**

26.06.2019      Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität beschließt auf der Grundlage der Diskussion im Arbeitskreis ÖPNV am 17.06.2019:

Die Stadt Hagen strebt auf der Linie 594 der Busverkehr Rheinland GmbH eine einheitliche Gestaltung des Spätverkehrs sowie eine Verbesserung des Samstagsverkehrs an. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in diesem Sinne mit dem benachbarten Aufgabenträger Einvernehmen zu erzielen und den Finanzbedarf für nachfolgende Fahrplanmaßnahmen mit dem Ziel der Umsetzbarkeit – vorbehaltlich der Finanzierbarkeit – zum Fahrplanwechsel am 15.12.2019 bereitzustellen:

- a. An den Fahrplantagen montags bis freitags erfolgt die letzte Abfahrt ab Hagen Hbf in Richtung Schwerte zusätzlich um 21:28 Uhr
- b. Am Fahrplantag samstags wird die letzte Abfahrt ab Hagen Hbf in Richtung Schwerte von 20:58 Uhr auf 20:28 Uhr vorverlegt und eine zusätzliche Fahrt um 21:28 Uhr durchgeführt.
- c. Am Fahrplantag samstags erfolgen die Abfahrten der Linie 594 von Hagen Hbf nach Schwerte im Regelfall zur Minute 28. Zwischen 11:58 und 16:58 Uhr sollen zusätzliche Fahrten einen 30-Minuten-Takt nach Schwerte ermöglichen (Abfahrten in Schwerte jeweils ca. 40 Minuten vorher).
- d. Die Anpassung der Gegenrichtung erfolgt nach den gleichen Prinzipien.



- e. Falls der benachbarte Aufgabenträger die vorgeschlagenen Maßnahmen nicht wünscht, prüft die Stadtverwaltung Hagen, inwieweit die Maßnahmen auf dem Stadtgebiet Hagen umsetzbar sind und berichtet dazu in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität.

**Kurzfassung**  
Entfällt.

**Begründung**  
Siehe Anlage.



## Inklusion von Menschen mit Behinderung

### Belange von Menschen mit Behinderung

*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*



sind nicht betroffen



sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:

**SPD-Fraktion**

**CDU-Fraktion**

**Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

**Fraktion Hagen Aktiv**

**FDP-Fraktion**

**Fraktion Die Linke**

**Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Piraten**

An den Vorsitzenden des Umweltausschusses

Hans-Georg Panzer

- Im Hause -

Hagen, 25.06.2019

Sehr geehrter Herr Panzer,

bitte nehmen Sie nach § 16(1) GeschO den folgenden Sachantrag auf die Sitzung des Umweltausschusses am 26.06.2019 zum TOP Ö.6.2 „Arbeitskreis ÖPNV“

Der UWA beschließt auf der Grundlage der Diskussion im Arbeitskreis ÖPNV am 17.06.2019:

Die Stadt Hagen strebt auf der Linie 594 der Busverkehr Rheinland GmbH eine einheitliche Gestaltung des Spätverkehrs sowie eine Verbesserung des Samstagsverkehrs an. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in diesem Sinne mit dem benachbarten Aufgabenträger Einvernehmen zu erzielen und den Finanzbedarf für nachfolgende Fahrplanmaßnahmen mit dem Ziel der Umsetzbarkeit – vorbehaltlich der Finanzierbarkeit – zum Fahrplanwechsel am 15.12.2019 bereitzustellen:

- a. An den Fahrplantagen montags bis freitags erfolgt die letzte Abfahrt ab Hagen Hbf in Richtung Schwerte zusätzlich um 21:28 Uhr
- b. Am Fahrplantag samstags wird die letzte Abfahrt ab Hagen Hbf in Richtung Schwerte von 20:58 Uhr auf 20:28 Uhr vorverlegt und eine zusätzliche Fahrt um 21:28 Uhr durchgeführt.
- c. Am Fahrplantag samstags erfolgen die Abfahrten der Linie 594 von Hagen Hbf nach Schwerte im Regelfall zur Minute 28. Zwischen 11:58 und 16:58 Uhr sollen zusätzliche Fahrten einen 30-Minuten-Takt nach Schwerte ermöglichen (Abfahrten in Schwerte jeweils ca. 40 Minuten vorher).
- d. Die Anpassung der Gegenrichtung erfolgt nach den gleichen Prinzipien.
- e. Falls der benachbarte Aufgabenträger die vorgeschlagenen Maßnahmen nicht wünscht, prüft die Stadtverwaltung Hagen, inwieweit die Maßnahmen auf dem Stadtgebiet Hagen umsetzbar sind und berichtet dazu in der nächsten Sitzung des UWA.

**Begründung:**

Die vorgeschlagenen Maßnahmen führen zu einer weiteren Verbesserung der interkommunalen Buslinie 594 Hagen Hbf – Boele Markt – Schwerte Bahnhof. Dabei wird generell an allen Fahrplantagen die letzte Abfahrt in Hagen Hbf einheitlich auf 21:28 Uhr festgelegt.

Der gegenwärtige Verkehr an Samstagen ist für die Kunden des ÖPNV relativ unübersichtlich, weil in den Nachmittagsstunden kein merkbarer 30-Minuten-Takt bzw. Stundentakt angeboten wird. Diese unvorteilhafte Situation wird durch die Umsetzung des Beschlusses deutlich verbessert.

Freundliche Grüße

**SPD-Fraktion**

**f.d.R.**

**Andreas Reitmajer**

**CDU-Fraktion**

**f.d.R.**

**Alexander Böhm**

**Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

**f.d.R.**

**Hubertus Wolzenburg**

**Fraktion Hagen Aktiv**

**f.d.R.**

**Karin Nigbur-Martini**

**FDP-Fraktion**

**f.d.R.**

**Daniel George**

**Fraktion Die Linke**

**f.d.R.**

**Ingo Hentschel**

**Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Piraten**

**Frank Schmidt**